

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Stand: 01.11.2025

1. Allgemeines

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich unter Beachtung der rechtlichen Bestimmungen (DSGVO, DSG, TKG). In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unseres Angebots.

Für die Bereitstellung unserer Onlineplattform verarbeiten wir Informationen zu Ihrer Person, sogenannte personenbezogene Daten – oder im folgenden kurz „Daten“. Unter dem Begriff „Verarbeiten“ ist jede Handhabung der Daten, also etwa das Erheben, die Speicherung, die Verwendung, das Löschen von personenbezogenen Daten zu verstehen.

Gerne informieren wir Sie im Rahmen der Datenschutzerklärung über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Graystack IT GmbH
Am Pilgerweg 25
3131 Inzersdorf ob der Traisen
Österreich
E-Mail: dsgvo@graystack.cloud

Wenn Sie Fragen dazu haben, wie Ihre Daten verarbeitet werden, oder Ihre Rechte (siehe unten) geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an diese Adresse.

1.1. Cookies

Unsere Website verwendet Cookies. Das sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät gespeichert und wieder ausgelesen werden können. Informationen über die bei Ihrem Besuch auf der Website eingesetzten Cookies können Sie über den bei Aufruf der Website eingeblendeten Cookie-Banner finden. Über diesen Banner können Sie Ihre Präferenzen für Cookies festlegen. Um diese Einstellungen nachträglich zu ändern, klicken Sie bitte [hier](#).

Bei diesen Cookies handelt es sich zum einen um Cookies, die für den Betrieb unserer Website technisch notwendig sind, zum anderen um Cookies, die uns ermöglichen, Ihr Benutzererlebnis zu personalisieren und auf Ihre

Interessen abgestimmte Inhalte und Werbung anzuzeigen.

Sie können über die Einstellungen Ihres Browsers einige oder alle Cookies ablehnen oder bereits gesetzte Cookies löschen. Bitte beachten Sie, dass gewisse Funktionen der Website nicht verfügbar sein können, wenn Sie Cookies deaktivieren.

2. Datenverarbeitung bei der Nutzung unserer Website

2.1. Allgemeine Informationen

Im Rahmen unserer Website verarbeiten wir Daten, die Sie uns bekanntgeben (etwa bei der Kontaktaufnahme, bei der Registrierung für einen Account und beim Erwerb eines Leistungspakets) und die bei der Nutzung unserer Website entstehen, Protokolle (unsere Server protokollieren aus Sicherheitsgründen, wer Anfragen stellt) und Cookies (dabei handelt es sich um kleine Textdateien, die auf Ihrem Gerät gespeichert werden und Informationen enthalten, um Sie wiederzuerkennen).

Der Webserver für den Betrieb unserer Website wird technisch durch die Laravel Holdings Inc. (New York) als Auftragsverarbeiterin betrieben. Die Server werden in Europa betrieben.

2.2. Datenverarbeitung für den Betrieb und die Sicherheit unserer Plattform (Serverlogs und Service Monitoring mit Nightwatch):

Serverlogs: Wenn Sie unsere Plattform aufrufen und unsere Software nutzen, erhebt der Webserver Nutzungsdaten (sog. Serverlogs). Die Erhebung dieser Daten ist erforderlich, um den Verbindungsaufbau zu unserem Server und die Nutzung der Website technisch zu ermöglichen. Zudem dienen diese Daten zur Abwehr und Analyse von Angriffen. Erhoben werden: Der Hostname und die IP-Adresse des zugreifenden Rechners gemeinsam mit dem Datum, der Uhrzeit der Anfrage, Erkennungsdaten des verwendeten Browsers und des verwendeten Betriebssystems, sowie die „Referrer“-URL.

Service Monitoring mit Nightwatch: Wir überwachen den korrekten und stabilen Betrieb unserer Software mit der Applikation Nightwatch, die ein Teil des Angebots unseres Webhosting-Anbieters Laravel Holdings Inc. ist (<https://nightwatch.laravel.com>). Nightwatch protokolliert den Usernamen, die Session ID und die IP-Adressen der Nutzer unserer Software. Wir können dadurch Fehler lokalisieren und für unsere Kunden beheben.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses, den Betrieb des Dienstes und die

Systemsicherheit zu gewährleisten und Fehler zu finden.

Empfänger der Daten: Der Webserver für den Betrieb unserer Website wird technisch durch die Laravel Holdings Inc. (New York) als Auftragsverarbeiterin betrieben. Die Daten aus den **Serverlogs** werden – sollte es einen Hackerangriff gegeben haben – an die Strafverfolgungsbehörden weitergegeben. Eine darüberhinausgehende Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die von **Nightwatch** protokollierten Daten sind ausschließlich für uns einsehbar und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Weitere Informationen: Die **Serverlogs** werden für maximal 3 Monate in personenbezogener Form gespeichert. Die IP-Adresse wird in den Logs gespeichert, um im Fall von Sicherheitsvorfällen (Hacking, Data breach etc) die zuständigen Behörden bei der Aufklärung und Verfolgung unterstützen zu können. Die **Protokolle von Nightwatch** speichern wir bis zum Ende des Kundenvertrags und darüber hinaus für weitere drei Jahre, um im Fall von Beanstandungen die Qualität unserer Leistungen nachweisen zu können.

2.3. Datenverarbeitung bei einer Kontaktaufnahme:

Zweck der Verarbeitung: Wenn Sie uns per E-Mail, per Telefon oder über das Onlineformular für Produktanfragen (nicht: Support, dazu siehe Punkt 2.6) kontaktieren, erfassen und speichern wir alle Daten, die Sie uns dabei bekanntgeben.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (wie etwa Anfragen vor dem Erwerb eines Leistungspakets) bzw. zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) oder beruht auf unserem berechtigten Interesse an der Abwicklung der Anfragebeantwortung (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

Empfänger der Daten: Wir geben die Daten nur dann an Dritte weiter, wenn dies für die Anfragebeantwortung erforderlich ist.

Weitere Informationen: Wir speichern die Daten für die Dauer der Anfragebeantwortung und für allfällige Rückfragen. Darüber hinaus heben wir Ihre Anfragen für bis zu weitere sechs Monate auf, damit Sie sich später auf eine ältere Anfrage beziehen können.

2.4. Datenverarbeitung im Rahmen des Newsletters

Zweck der Verarbeitung: Wenn Sie sich für unseren Newsletter anmelden, erhalten Sie von uns regelmäßig Informationen per E-Mail über uns, unsere Angebote und unsere Leistungen. Wenn Sie von uns nicht mehr kontaktiert werden wollen, melden Sie sich einfach über den Abmeldelink im Newsletter ab. Wir werten Ihre Nutzung unserer Aussendungen lediglich anonymisiert aus, um festzustellen, von wie vielen Nutzern unsere E-Mails gelesen werden, damit wir den Newsletter besser an die Interessen der Abonnenten anpassen können.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Die Verarbeitung Ihrer Daten für den Versand erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO). Die Einwilligung zum Erhalt des Newsletters können Sie jederzeit widerrufen. In allen Aussendungen findet sich ein entsprechender Link. Außerdem kann der Widerruf über die angegebenen Kontaktmöglichkeiten erfolgen. Durch Erklärung des Widerrufs wird die Rechtmäßigkeit der bisher erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Empfänger der Daten: Für den Versand unserer Nachrichten verwenden wir den E-Mail-Versanddienst Mailgun der Mailgun Technologies, Inc., San Antonio, TX, USA („Mailgun“). Wir haben mit diesem Diensteanbieter einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Er hat sich zur Einhaltung der Vorgaben des EU-US Data Privacy Frameworks (<https://www.dataprivacyframework.gov/list>) verpflichtet, sodass ein angemessener Schutz bei der Übermittlung und Verarbeitung Ihrer Daten auch in EU-Drittstaaten besteht. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzrichtlinie von Mailgun sowie hier: <https://www.mailgun.com/de/dsgvo/>

Weitere Informationen: Ihre Daten werden so lange in personenbezogener Form verarbeitet, bis Sie sich wieder vom Newsletterbezug abmelden.

2.5. Datenverarbeitung bei der Registrierung für ein Benutzerkonto:

Zweck der Verarbeitung: Wenn Sie sich für ein Benutzerkonto registrieren, speichern wir alle Daten, die Sie uns in diesem Zusammenhang bekanntgeben, nämlich Stammdaten (wie Firma, Vor- und Nachname des Vertreters), Kontaktdaten (wie Postadresse, Telefonnummer, E-Mailadresse), Logindaten (Benutzername und Passwort), Leistungsdaten (gebuchte Leistungspakete, Order-, Lieferanten und Produktdatenbank), Verrechnungsdaten.

Manche Angaben sind verpflichtend und entsprechend gekennzeichnet. Wenn Sie uns diese Daten nicht nennen, können Sie unsere Leistungen nicht nutzen. Wir verwenden diese Daten, um Ihr Konto zu verwalten und Ihnen

die Nutzung unserer Services zu ermöglichen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertragsverhältnisses (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) bzw. eine gesetzliche Verpflichtung (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO).

Empfänger der Daten: Die Daten werden an Dritte übermittelt, wenn und soweit dies zur Erfüllung dieses Vertragsverhältnisses nötig ist. Sofern eine Übermittlung Ihrer im jeweiligen Einzelfall relevanten Daten für die Erfüllung des Vertragsverhältnisses bzw. aufgrund einer gesetzlichen Grundlage erforderlich ist, erfolgt diese an folgende Empfängerkategorien:

- Vertrags- und Geschäftspartner
- Rechtsvertreter
- Wirtschaftstreuhänder, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
- Gerichte
- Zuständige Verwaltungsbehörden
- Inkassounternehmen

Weitere Informationen: Wir speichern alle diese Daten bis zum Abschluss des Auftrags und dem Ablauf der Frist zur Geltendmachung von Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüchen aus dem Vertrag (in der Regel drei Jahre). Gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z.B. nach den Rechnungslegungsvorschriften) bleiben davon unberührt.

2.6. Datenverarbeitung bei der Nutzung unserer Software:

Zweck der Verarbeitung: Wenn Sie unsere Software nutzen, verarbeiten wir alle dabei bekanntgegebenen und sonst anfallenden personenbezogenen Daten. Dazu zählen die Stamm- und Kontaktdaten des eingeloggten Nutzers, die Stamm- und Kontaktdaten von Lieferanten und Kunden, die Daten zu Geschäftsfällen (ggf. Ansprechpartner bei Bestellungen und Lieferungen) sowie Kommunikationsdaten (Texte, Dokumente, ggf. auch Voicemails, Supportanfragen, Nachrichten zum Leistungspaket), wenn wir die Kommunikation zwischen Ihnen, Lieferanten und Kunden abwickeln.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Rechtsgrundlage ist die Erfüllung unserer Ihnen gegenüber bestehenden vertraglichen Verpflichtung bzw. die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen – Art 6 Abs 1 lit b DSGVO.

Empfänger der Daten: Die Daten werden an Dritte übermittelt, wenn und soweit dies zur Erfüllung dieses Vertragsverhältnisses nötig ist. Sofern eine

Übermittlung Ihrer im jeweiligen Einzelfall relevanten Daten für die Erfüllung des Vertragsverhältnisses bzw. aufgrund einer gesetzlichen Grundlage erforderlich ist, erfolgt diese an folgende Empfängerkategorien:

- Vertrags- und Geschäftspartner
- Rechtsvertreter
- Wirtschaftstreuhand, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
- Gerichte
- Zuständige Verwaltungsbehörden
- Inkassounternehmen

Weitere Informationen: Wir speichern alle diese Daten bis zum Abschluss des Auftrags und dem Ablauf der Frist zur Geltendmachung von Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüchen aus dem Vertrag (in der Regel drei Jahre). Gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z.B. nach den Rechnungslegungsvorschriften) bleiben davon unberührt.

3. Weitergabe von Daten, Auftragsverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich durch uns verwendet und ohne Ihre Einwilligung, eine gesetzliche Verpflichtung oder eine gerichtliche oder behördliche Entscheidung nicht an Dritte weitergegeben.

Bei der Nutzung unserer Software werden personenbezogene Daten Ihrer Lieferanten, Ihrer Kunden und anderer Personen, die mit Ihnen in einer Beziehung stehen, verarbeitet. Wir werden in diesem Zusammenhang als Auftragsverarbeiter im Sinn von Artikel 28 DSGVO für Sie tätig. Es gelten die Bedingungen des mit Ihnen geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrags.

Falls wir selbst uns zur Durchführung von Aufträgen Dritter („Auftragsverarbeiter“) bedienen, stellen wir sicher, dass diese Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der mit ihnen geschlossenen Vereinbarung, unserer Aufträge und unter Einhaltung der Datenschutzvorschriften verwenden.

Unser **Internetprovider** Laravel Holding betreibt die Server, auf denen unser Dienst betrieben wird, innerhalb von Europa.

Für die Abwicklung von Zahlungen geben wir personenbezogene Daten an die jeweiligen **Zahlungsdienstleister** weiter (z. B. Stripe). Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Weitere Informationen erhalten Sie in den Datenschutzhinweisen der jeweiligen Zahlungsanbieter.

Einige der von uns eingesetzten Dienste (z. B. Google, Meta, Microsoft)

verarbeiten Daten in den USA. Bei der Übermittlung von personenbezogenen Daten an diese Diensteanbieter ist ein angemessenes Datenschutzniveau durch die jeweils abgeschlossenen Standardvertragsklauseln der EU und/oder durch die Zertifizierung des Diensteanbieters nach den Vorgaben des [EU-US Data Privacy Frameworks \(https://www.dataprivacyframework.gov/list\)](https://www.dataprivacyframework.gov/list) sichergestellt.

5. Ihre Rechte

5.1 Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten gemäß Art 15 DSGVO

Sie haben das Recht **Auskunft** darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen.

5.2 Recht auf Berichtigung unzutreffender Daten gemäß Art 16 DSGVO

Für den Fall, dass personenbezogene Daten, die wir über Sie verarbeiten, nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine **Berichtigung** und gegebenenfalls **Vervollständigung** dieser Daten verlangen.

5.3 Recht auf Löschung von Daten gemäß Art 17 DSGVO

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

5.4 Recht auf Einschränkung von Daten gemäß Art 18 DSGVO

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die **Einschränkung der Verarbeitung** der Sie betreffenden Daten verlangen.

5.5 Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art 20 DSGVO

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die **Übertragung** Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format verlangen.

5.6 Recht auf Widerspruch gegen die unzumutbare Datenverarbeitung gemäß Art 21 DSGVO

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie

jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten, die wir aufgrund eines berechtigten Interesses gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO verarbeiten, Widerspruch einlegen.

5.7 Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sofern die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligungserklärung erfolgt, haben Sie die Möglichkeit, diese jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

5.8 Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen das geltende Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche in einer anderen Weise verletzt worden sind, besteht die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde) zu beschweren. Die Anschrift lautet:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien
Telefon: +43 1 52 152-0
E-Mail: dsb@dsb.gv.at

6. Weitere Informationen:

Die Daten, um deren Bereitstellung wir Sie ersuchen, benötigen wir für die Erbringung unserer Dienstleistungen im Rahmen des Vertragsverhältnisses bzw. zur Leistung von Auskünften, um die Sie uns gebeten haben. Wenn Sie die Daten nicht bereitstellen, können wir unsere Leistungen nicht erbringen.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling erfolgt nicht. Profiling kann jedoch im Rahmen von Werbemaßnahmen (z. B. personalisierte Anzeigen) stattfinden, wenn Sie dem zugestimmt haben.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck verarbeiten als den, für den wir diese Daten erhoben haben, geben wir Ihnen diesen Umstand bekannt und informieren Sie über diesen anderen Zweck.

Wir behalten uns vor, diese Erklärung gegebenenfalls zu ändern oder zu

ergänzen, um Änderungen bei unseren Angeboten und das Kundenfeedback zu berücksichtigen. Das Datum der letzten Änderung finden Sie ganz oben in diesem Dokument. Besuchen Sie diese Website regelmäßig, um sich über den aktuellen Stand der Datenschutzerklärung zu informieren.

Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM)

1. Allgemeines

Diese technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOM) dienen der Sicherstellung eines angemessenen Schutzniveaus im Sinne des Art. 32 DSGVO für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Webanwendung unter <https://www.graystack.one>.

Die Verarbeitung erfolgt unter Einsatz moderner Cloud-Infrastruktur (Laravel Cloud auf Basis von AWS).

2. Vertraulichkeit

2.1 Zutrittskontrolle

- Die eingesetzten Server werden in hochsicheren Rechenzentren des Cloud-Anbieters (AWS) betrieben.
- Physischer Zugriff ist nur autorisiertem Personal des Anbieters möglich.

2.2 Zugangskontrolle

- Zugriff auf die Systeme erfolgt ausschließlich über personalisierte Benutzerkonten.
- Administrative Zugänge sind auf ein Minimum beschränkt.
- Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) kann für Benutzerkonten aktiviert werden.
- Regelmäßige Überprüfung und Entzug nicht mehr benötigter Zugriffsrechte.

2.3 Zugriffskontrolle

- Zugriff auf personenbezogene Daten erfolgt ausschließlich für autorisierte Personen.
- Umsetzung eines Rollen- und Berechtigungskonzepts (Need-to-know-Prinzip).
- Administrative Zugriffe sind eingeschränkt.

2.4 Trennungskontrolle

- Daten unterschiedlicher Nutzer werden logisch voneinander getrennt (Mandantenfähigkeit der Anwendung).
- Trennung von Entwicklungs-, Test- und Produktionsumgebungen.

3. Integrität

3.1 Weitergabekontrolle

- Sämtliche Datenübertragungen erfolgen verschlüsselt (TLS/HTTPS).
- Interne Kommunikationsschnittstellen (APIs) sind abgesichert und authentifiziert.
- Schutz vor unbefugtem Zugriff durch Netzwerk- und Infrastrukturmaßnahmen (z. B. Security Groups, Firewalls).

3.2 Eingabekontrolle

- Eingaben, Änderungen und Löschungen von Daten werden nachvollziehbar protokolliert (Logging).
- Einsatz von Audit-Logs, soweit technisch implementiert.

4. Verfügbarkeit und Belastbarkeit

4.1 Verfügbarkeitskontrolle

- Einsatz hochverfügbarer Cloud-Infrastruktur (Laravel Cloud gemeinsam mit AWS).
- Automatisierte Backups durch die Plattform bzw. Datenbanksysteme.
- Monitoring und Logging zur frühzeitigen Erkennung von Störungen.

4.2 Wiederherstellbarkeit

- Möglichkeit zur Wiederherstellung von Daten aus Backups.
- Regelmäßige Überprüfung der Wiederherstellbarkeit im Rahmen der Plattformfunktionen.

4.3 Schutz vor Verlust und Angriffen

- Einsatz aktueller Sicherheitsmechanismen (Firewalls, Netzwerkisolation) durch den Cloud Anbieter.
- Schutz vor gängigen Webangriffen (z. B. durch Framework-Sicherheitsmechanismen von Laravel).
- Regelmäßige Updates und Sicherheits-Patches der eingesetzten Software.

5. Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung und Evaluierung

- Regelmäßige Überprüfung der technischen und organisatorischen Maßnahmen.
- Kontinuierliche Aktualisierung von Software und Abhängigkeiten.
- Überwachung von System- und Sicherheitslogs.
- Bewertung neuer Risiken und Anpassung der Maßnahmen.

6. Auftragsverarbeitung

- Auswahl von Dienstleistern (z. B. Laravel Cloud, AWS) nach anerkannten Sicherheitsstandards.
- Abschluss von Auftragsverarbeitungsverträgen (AVV), soweit erforderlich.
- Verarbeitung personenbezogener Daten ausschließlich im Rahmen dokumentierter Weisungen.

7. Datenschutz durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen

- Umsetzung von „Privacy by Design“ und „Privacy by Default“.

- Erhebung nur der für den jeweiligen Zweck notwendigen personenbezogenen Daten.
- Standardmäßig restriktive Zugriffseinstellungen.
- Möglichkeit zur Aktivierung zusätzlicher Sicherheitsmaßnahmen (z. B. 2FA für Benutzerkonten).
- Minimierung von Datenverarbeitung und -speicherung.

8. Inzident-Response und Meldeverfahren

- Implementierung von Prozessen zur Erkennung und Behandlung von Sicherheitsvorfällen.
- Dokumentation von Vorfällen und Maßnahmen.
- Meldung von Datenschutzverletzungen gemäß Art. 33 DSGVO innerhalb von 72 Stunden, sofern erforderlich.

9. Mitarbeitende und Zugriffsberechtigte

- Zugriff auf personenbezogene Daten ist auf berechtigte Personen beschränkt.
- Verpflichtung zur Vertraulichkeit.

10. Aktualität und Anpassung

- Diese TOMs werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert.
- Anpassungen erfolgen insbesondere bei:
 - Änderungen der technischen Infrastruktur
 - Änderungen gesetzlicher Anforderungen